

Erklärung zum Austausch von PV-Modulen

Bitte zurücksenden an FairNetz GmbH, Abt. 414, Hauffstr. 89, 72762 Reutlingen

Anlagenbetreiber

Name, Vorname _____ **X** _____

Straße, Hausnummer _____ **X** _____

PLZ, Ort _____ **X** _____

Telefon _____ **X** _____

Anlagenstandort

Straße, Hausnummer _____ **X** _____

PLZ, Ort _____ **X** _____

Anlagendaten (bisherige Anlage)

Modulleistung (kWp) _____ **X** _____ Modulanzahl (Stück) _____ **X** _____

Nennleistung aller Module _____ **X** _____

Modulaustausch

	Demontierte Module	Montierte Module <input checked="" type="checkbox"/> Neue Module <input checked="" type="checkbox"/> Gebrauchte Module (erstmalige Inbetriebsetzung -----)
Modulleistung (kWp)		
Modulanzahl (Stück)		

Zählerstand beim Modulaustausch

Zählernummer _____ **X** _____ Zählerstand Bezug _____ **X** _____

Zählerstand Einspeisung _____ **X** _____

Zählernummer _____ **X** _____ Zählerstand _____ **X** _____

(evtl. mehrere Zähler bei Überschusseinspeisung)

Hiermit bestätigen wir (Anlagenbetreiber, Anlagenerrichter/Installateur) den Austausch von einem oder mehreren Modulen der vorgenannten PV-Anlagen zum _____ **X _____.**

Grund des Austausches

- Technischer Defekt im Modul (Nachweis: Erklärung vom Hersteller)
 - Beschädigung (Nachweis: Erklärung vom Installateur)
 - Diebstahl (Nachweis: Strafanzeige)
- (Nachweis beifügen, zusätzlich sind Fotos vorher und nachher empfohlen)

Die ausgetauschten Module wurden:

- Die ausgetauschten Module verbleiben im Eigentum des Anlagenbetreibers
- Die ausgetauschten Module werden verschrottet (Nachweis).
- Die ausgetauschten Module gehen in das Eigentum über von:

Name, Vorname _____ X _____

Straße, Hausnummer _____ X _____

PLZ, Ort _____ X _____

Telefon _____ X _____

- Die installierte Mehrleistung gegenüber den demontierten Modulen habe ich der Bundesnetzagentur (BNetzA) mitgeteilt.

§ 38b Absatz 2 EEG 2017(Erneuerbare Energien-Gesetz – EEG2017)

Solaranlagen, die aufgrund eines technischen Defekts, einer Beschädigung oder eines Diebstahls Solaranlagen an demselben Standort ersetzen, sind abweichend von § 3 Nummer 30 EEG 2017 bis zur Höhe der vor der Ersetzung an demselben Standort installierten Leistung von Solaranlagen als zu dem Zeitpunkt in Betrieb genommen anzusehen, zu dem die ersetzten Anlagen in Betrieb genommen worden sind. Die Zahlungsberechtigung verliert im Zeitpunkt der Ersetzung ihre Wirksamkeit für die ersetzte Anlage und erfasst stattdessen die ersetzende Anlage. Der Anspruch auf Förderung für die nach Satz 1 ersetzten Anlagen entfällt endgültig (vgl. Hinweisverfahren 2015/7 Clearingstelle EEG).

Hinweis auf gesetzliche Meldepflichten gegenüber der BNetzA

Sowohl eine installierte Mehrleistung als auch eine Minderleistung muss der BNetzA angezeigt werden. (Die Bestätigung der BNetzA ist beizufügen bzw. nachzuweisen)

Mir als Anlagenbetreiber ist bekannt, dass gemäß § 38 Abs. 2 EEG 2017 der Anspruch auf Förderung für die ersetzten Module endgültig entfällt.

Ort, Datum

Unterschrift Anlagenbetreiber

Ort, Datum

Unterschrift Anlagenerrichter/Installateur